Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 35 (1957)

Heft: 11

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Burgdorf

Rasch tritt der Tod den Menschen an. Am Mittwoch, den 30. Oktober, haben wir unseren langjährigen Pilzfreund

Max Zumstein

zu Grabe geleitet. Wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf uns am Sonntag, den 27. Oktober, die Kunde, daß Max Zumstein in den frühen Morgenstunden einem Herzschlag erlegen sei.

Der Verstorbene trat im Jahre 1942 unserem Verein bei. Seine Kenntnisse in der Pilzkunde blieben nicht verborgen, und schon kurz nach seinem Eintritt wurde er in die Technische Kommission berufen, welcher er bis zum Jahre 1954 angehörte. Abwechselnd bekleidete der Verstorbene auch die Chargen eines Präsidenten, Vizepräsidenten und Obmannes der Teschnischen Kommission. Bis zu seinem Ableben amtete Max Zumstein auch als stellvertretender amtlicher Pilzkontrolleur.

Leider ließ seine Gesundheit in den letzten Jahren stark zu wünschen übrig, doch tapfer ertrug er das schwere Leiden, und niemand ahnte, daß der Tod so schnell und auf so tragische Weise an ihn herantreten würde.

Lieber Pilzfreund, nimm als letzten Gruß unsern Dank für Deine geleistete Arbeit zum Wohle unseres Vereins. Deiner Frau und Deinen Kindern entbieten wir unser herzliches Beileid.

Verein für Pilzkunde Burgdorf

Schnitter Tod hält reiche Ernte in unseren Reihen. Kurz nach der Beisetzung von Pilzfreund Max Zumstein traf uns die Kunde vom Tode unseres lieben Pilzfreundes

Fritz Fries

Bankprokurist, im Alter von 70 Jahren.

Fritz Fries trat als überzeugter Pilzfreund im Jahre 1925 unserem Verein bei. Einige Jahre nach seinem Eintritt versah er vier Jahre lang das Amt eines Verbandskassiers, welche Funktion er zur vollen Zufriedenheit des Schweizerischen Verbandes ausführte. Als Dank für seine Arbeit zum Wohle unseres Vereins und des Verbandes wurde ihm im Jubiläumsjahr 1955 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Fritz Fries war nie einer, der sich mit seinen Leistungen hervortat. Still und bescheiden tat er seine Arbeit, war jedoch deswegen in unseren Kreisen nicht weniger beliebt und manchen ein lieber Freund. In den letzten Jahren sah man Pilzfreund Fries selten mit einem Pilzkorb am Arm. Sein Alter gestattete ihm den weiten Weg in den Wald nicht mehr. Trotzdem verliert unser Verein in Fritz Fries einen guten Pilzfreund.

Seinen Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Verein für Pilzkunde Burgdorf